

Deutschland – Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten – Sicherheitsdienstleistungen in städtischen Unterkünften**OJ S 186/2025 29/09/2025****Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer**1.1. Beschaffer**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Troisdorf

E-Mail: vergabestelle@troisdorf.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren**2.1. Verfahren**

Titel: Sicherheitsdienstleistungen in städtischen Unterkünften

Beschreibung: Sicherheitsdienstleistungen in städtische Unterkünfte

Kennung des Verfahrens: 4f8127fd-f2a9-48c6-a022-854ef52d4de8

Interne Kennung: 25113 e VgV

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Troisdorf

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Los 1: Brüssler Str. 12, 53842 Troisdorf Los 2: Bonner Str. 58, 53842 Troisdorf Los 3: Im Laach 9A, 53840 Troisdorf

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPTY8DJW3 Eine rechtzeitige Beantwortung von Bewerberfragen nach § 12a EU Abs. 3 VOB/A kann nur gewährleistet werden, sofern diese 7 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: siehe § 123, 124 GWB; Möglichkeit der Selbstreinigung gemäß § 125 GWB;
§ 57 VgV; § 42 Absatz 1 VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: KUE Brüsseler Str. 13

Beschreibung: Die Sicherheitsdienstleistung wird an drei verschiedenen
Flüchtlingsunterkünften erbracht (s. Lose 1 bis 3)

Interne Kennung: Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Troisdorf

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Los 1: Brüssler Str. 12, 53842 Troisdorf Los 2: Bonner Str. 58,
53842 Troisdorf Los 3: Im Laach 9A, 53840 Troisdorf

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Mit einer Frist von drei Monaten zum jeweiligen
Laufzeitende kann der AG den Vertrag drei Mal um jeweils ein Jahr verlängern. Der AG ist
nicht verpflichtet, den Vertrag zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die angegebene Zeitspanne (Vertragslaufzeit) beinhaltet den

voraussichtlichen Ausführungszeitraum. Ausführungsbeginn: 01.01.2026 Ende der

Ausführung: 31.12.2026 Mit einer Frist von drei Monaten zum jeweiligen Laufzeitende kann

der AG den Vertrag drei Mal um jeweils ein Jahr verlängern. Der AG ist nicht verpflichtet, den
Vertrag zu verlängern.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Liste der wesentlich erbrachten Leistungen mit mehrjähriger Erfahrung (mindestens 3 Jahre) im Personen- und Objektschutz sowie Erfahrungen mit Asylbewerbern und Flüchtlingen für öffentliche Auftraggeber (siehe Formular 124_EU LD Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- u. Dienstleistungen) Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung, Formular 531 EU, - bei Eignungsleihe: - Erklärung Bieter Eignungsleihe, Formular 532 EU und - bei Eignungsleihe unterschriebene Verpflichtungserklärung Dritter Eignungsleihe, Formular 533 EU. Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Erklärung und Nachweise zur Eignung der Eignungsleiher. Hinweis: Die Beauftragung von Unterauftragnehmern ist nicht erlaubt.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Geschäftsjahre, sofern entsprechenden Angaben verfügbar sind (siehe Formular 124_EU LD Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- u. Dienstleistungen) Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - aktueller Nachweis der Berufsgenossenschaft (Unbedenklichkeitsbescheinigung), - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (s. Formular 124_EU Eigenerklärung zur Eignung), - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (s. Formular 124_EU Eigenerklärung zur Eignung), - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, (Formular 521 EU), - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Formular 523), - ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- u. Dienstleistungen, (Formular 124 EU LD), Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindesthöhen: - Personenschäden: 5,0 Mio. Euro; - Sachschäden: 2,5 Mio. Euro ; - Verlust von Schlüsseln: 0,5 Mio. Euro ; - Vermögensschäden: 1,0 Mio. Euro; - Schäden gemäß BDSG: 0,25 Mio. Euro ; - Verlust bewachter Sachen: 0,25 Mio. Euro. Weitere Infos unter Ziffer 2 der "Besonderen Bewerbungsbedingungen". Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - aktueller Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung, inkl. der Deckungssummen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Angabe zur Eintragung in das Berufsregister (s. Formular 124_EU Eigenerklärung zur Eignung). Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung - Handelsregistrauszug, - Gewerbeanmeldung. Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Nachweis des Besitzes der Bewachungserlaubnis. Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - Das eingesetzte Personal muss über eine Qualifikation als "Fachkraft für Schutz und Sicherheit", "IHK-geprüfte Werkschutzfachkraft" bzw. "IHK-geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft", oder Nachweis einer vor der Industrie und Handelskammer erfolgreich abgelegten Sachkundeprüfung nach § 34a Abs. 1 Gewerbeordnung (GewO) in Verbindung mit § 8 BewachV oder gleichwertig verfügen sowie über Berufserfahrung im Sicherheitsgewerbe von mindestens 2 Jahren verfügen. Der Nachweis ist auf Verlangen vorzulegen (Besondere Bewerbungsbedingungen unter Ziff. 5). - aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der für den Betrieb zuständigen Ordnungsbehörde (s. Besondere Bewerbungsbedingungen unter Ziff. 1).

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung: Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - einen Vertragsentwurf zur Auftragsdatenverarbeitung nach Art. 28 Abs. 3 DSGVO, - Vertraulichkeitserklärung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: günstigster Preis

Beschreibung: günstigster Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/10/2025 23:59:59 (UTC+2)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DJW3/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform: Vergabemarktplatz Rheinland.

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DJW3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DJW3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/10/2025 09:00:00 (UTC+1) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 54 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 27/10/2025 09:01:00 (UTC+1) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort: Rathaus Stadt Troisdorf, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf, 4. Etage, Raum 441

Zusätzliche Informationen: Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zum Eröffnungstermin nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist der Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Troisdorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Troisdorf

5.1. Los: LOT-0002

Titel: KUE/ Notunterkunft Bonner Str. 58

Beschreibung: Die Sicherheitsdienstleistung wird an drei verschiedenen Flüchtlingsunterkünften erbracht (s. Lose 1 bis 3)

Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Troisdorf

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Los 1: Brüssler Str. 12, 53842 Troisdorf Los 2: Bonner Str. 58, 53842 Troisdorf Los 3: Im Laach 9A, 53840 Troisdorf

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Mit einer Frist von drei Monaten zum jeweiligen Laufzeitende kann der AG den Vertrag drei Mal um jeweils ein Jahr verlängern. Der AG ist nicht verpflichtet, den Vertrag zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die angegebene Zeitspanne (Vertragslaufzeit) beinhaltet den voraussichtlichen Ausführungszeitraum. Ausführungsbeginn: 01.01.2026 Ende der

Ausführung: 31.12.2026 Mit einer Frist von drei Monaten zum jeweiligen Laufzeitende kann der AG den Vertrag drei Mal um jeweils ein Jahr verlängern. Der AG ist nicht verpflichtet, den Vertrag zu verlängern.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: -

Liste der wesentlich erbrachten Leistungen mit mehrjähriger Erfahrung (mindestens 3 Jahre)

im Personen- und Objektschutz sowie Erfahrungen mit Asylbewerbern und Flüchtlingen für öffentliche Auftraggeber (siehe Formular 124_EU LD Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- u.

Dienstleistungen) Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf.

Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - bei Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung, Formular 531 EU, - bei Eignungsleihe: - Erklärung Bieter Eignungsleihe, Formular 532 EU und - bei Eignungsleihe unterschriebene Verpflichtungserklärung Dritter Eignungsleihe, Formular 533 EU. Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Erklärung und Nachweise zur Eignung der Eignungsleiher. Hinweis: Die Beauftragung von Unterauftragnehmern ist nicht erlaubt.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Geschäftsjahre, sofern entsprechenden Angaben verfügbar sind (siehe Formular 124_EU LD Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- u. Dienstleistungen) Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - aktueller Nachweis der Berufsgenossenschaft (Unbedenklichkeitsbescheinigung), - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (s. Formular 124_EU Eigenerklärung zur Eignung), - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (s. Formular 124_EU Eigenerklärung zur Eignung), - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, (Formular 521 EU), - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Formular 523), - ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- u. Dienstleistungen, (Formular 124 EU LD), Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindesthöhen: - Personenschäden: 5,0 Mio. Euro; - Sachschäden: 2,5 Mio. Euro ; - Verlust von Schlüsseln: 0,5 Mio. Euro ; - Vermögensschäden: 1,0 Mio. Euro; - Schäden gemäß BDSG: 0,25 Mio. Euro ; - Verlust bewachter Sachen: 0,25 Mio. Euro. Weitere Infos unter Ziffer 2 der "Besonderen Bewerbungsbedingungen". Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - aktueller Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung, inkl. der Deckungssummen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Angabe zur Eintragung in das Berufsregister (s. Formular 124_EU Eigenerklärung zur Eignung). Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung - Handelsregistrauszug, - Gewerbeanmeldung. Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Nachweis des Besitzes der Bewachungserlaubnis. Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - Das eingesetzte Personal muss über eine Qualifikation als "Fachkraft für Schutz und Sicherheit", "IHK-geprüfte Werkschutzfachkraft" bzw. "IHK-geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft", oder Nachweis einer vor der Industrie und Handelskammer erfolgreich abgelegten Sachkundeprüfung nach § 34a Abs. 1 Gewerbeordnung (GewO) in Verbindung mit § 8 BewachV oder gleichwertig verfügen sowie über Berufserfahrung im Sicherheitsgewerbe von mindestens 2 Jahren verfügen. Der Nachweis ist auf Verlangen vorzulegen (Besondere Bewerbungsbedingungen unter Ziff. 5). - aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der für den Betrieb zuständigen Ordnungsbehörde (s. Besondere Bewerbungsbedingungen unter Ziff. 1).

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung: Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - einen Vertragsentwurf zur Auftragsdatenverarbeitung nach Art. 28 Abs. 3 DSGVO, - Vertraulichkeitserklärung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: günstigster Preis

Beschreibung: günstigster Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/10/2025 23:59:59 (UTC+2)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DJW3/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform: Vergabemarktplatz Rheinland.

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DJW3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DJW3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/10/2025 09:00:00 (UTC+1) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 54 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 27/10/2025 09:01:00 (UTC+1) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort: Rathaus Stadt Troisdorf, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf, 4. Etage, Raum 441

Zusätzliche Informationen: Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zum Eröffnungstermin nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist der Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Troisdorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Troisdorf

5.1. Los: LOT-0003

Titel: KUE Im Laach 9a

Beschreibung: Die Sicherheitsdienstleistung wird an drei verschiedenen

Flüchtlingsunterkünften erbracht (s. Lose 1 bis 3)

Interne Kennung: Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79710000 Dienstleistungen von Sicherheitsdiensten

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Troisdorf

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Los 1: Brüssler Str. 12, 53842 Troisdorf Los 2: Bonner Str. 58, 53842 Troisdorf Los 3: Im Laach 9A, 53840 Troisdorf

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

Weitere Informationen zur Verlängerung: Mit einer Frist von drei Monaten zum jeweiligen Laufzeitende kann der AG den Vertrag drei Mal um jeweils ein Jahr verlängern. Der AG ist nicht verpflichtet, den Vertrag zu verlängern.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die angegebene Zeitspanne (Vertragslaufzeit) beinhaltet den

voraussichtlichen Ausführungszeitraum. Ausführungsbeginn: 01.01.2026 Ende der

Ausführung: 31.12.2026 Mit einer Frist von drei Monaten zum jeweiligen Laufzeitende kann

der AG den Vertrag drei Mal um jeweils ein Jahr verlängern. Der AG ist nicht verpflichtet, den

Vertrag zu verlängern.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: -

Liste der wesentlich erbrachten Leistungen mit mehrjähriger Erfahrung (mindestens 3 Jahre)

im Personen- und Objektschutz sowie Erfahrungen mit Asylbewerbern und Flüchtlingen für

öffentliche Auftraggeber (siehe Formular 124_EU LD Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- u.

Dienstleistungen) Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf.

Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - bei

Bietergemeinschaften: unterschriebene Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung, Formular

531 EU, - bei Eignungsleihe: - Erklärung Bieter Eignungsleihe, Formular 532 EU und - bei

Eignungsleihe unterschriebene Verpflichtungserklärung Dritter Eignungsleihe, Formular 533

EU. Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Erklärung und

Nachweise zur Eignung der Eignungsleiher. Hinweis: Die Beauftragung von Unterauftragnehmern ist nicht erlaubt.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Erklärung über den Gesamtumsatz einschließlich des Umsatzes in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags für die letzten drei Geschäftsjahre, sofern entsprechenden Angaben verfügbar sind (siehe Formular 124_EU LD Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- u. Dienstleistungen) Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - aktueller Nachweis der Berufsgenossenschaft (Unbedenklichkeitsbescheinigung), - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation (s. Formular 124_EU Eigenerklärung zur Eignung), - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft (s. Formular 124_EU Eigenerklärung zur Eignung), - Eigenerklärung zu Ausschlussgründen, (Formular 521 EU), - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU (Formular 523), - ausgefüllte Eigenerklärung zur Eignung für Liefer- u. Dienstleistungen, (Formular 124 EU LD), Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindesthöhen: - Personenschäden: 5,0 Mio. Euro; - Sachschäden: 2,5 Mio. Euro; - Verlust von Schlüsseln: 0,5 Mio. Euro; - Vermögensschäden: 1,0 Mio. Euro; - Schäden gemäß BDSG: 0,25 Mio. Euro; - Verlust bewachter Sachen: 0,25 Mio. Euro. Weitere Infos unter Ziffer 2 der "Besonderen Bewerbungsbedingungen". Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - aktueller Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung, inkl. der Deckungssummen.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Angabe zur Eintragung in das Berufsregister (s. Formular 124_EU Eigenerklärung zur Eignung). Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung - Handelsregistrauszug, - Gewerbeanmeldung. Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - ggf. Nachweis zur Eigenerklärung zur Eignung.

Kriterium: Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge

Beschreibung: Vom Unternehmen ist mit Angebotsabgabe der Vergabestelle vorzulegen: - Nachweis des Besitzes der Bewachungserlaubnis. Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - Das eingesetzte Personal muss über eine Qualifikation als "Fachkraft für Schutz und Sicherheit", "IHK-geprüfte Werkschutzfachkraft" bzw. "IHK-geprüfte

Schutz- und Sicherheitskraft", oder Nachweis einer vor der Industrie und Handelskammer erfolgreich abgelegten Sachkundeprüfung nach § 34a Abs. 1 Gewerbeordnung (GewO) in Verbindung mit § 8 BewachV oder gleichwertig verfügen sowie über Berufserfahrung im Sicherheitsgewerbe von mindestens 2 Jahren verfügen. Der Nachweis ist auf Verlangen vorzulegen (Besondere Bewerbungsbedingungen unter Ziff. 5). - aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der für den Betrieb zuständigen Ordnungsbehörde (s. Besondere Bewerbungsbedingungen unter Ziff. 1).

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung: Vom Unternehmen ist auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen: - einen Vertragsentwurf zur Auftragsdatenverarbeitung nach Art. 28 Abs. 3 DSGVO, - Vertraulichkeitserklärung.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: günstigster Preis

Beschreibung: günstigster Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 20/10/2025 23:59:59 (UTC+2)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DJW3/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabepattform: Vergabemarktplatz Rheinland.

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DJW3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTY8DJW3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/10/2025 09:00:00 (UTC+1) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 54 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 27/10/2025 09:01:00 (UTC+1) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort: Rathaus Stadt Troisdorf, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf, 4. Etage, Raum 441

Zusätzliche Informationen: Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zum Eröffnungstermin nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist der Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Troisdorf

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Troisdorf

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Troisdorf

Registrierungsnummer: DE123103727

Postanschrift: Kölner Straße 176

Stadt: Troisdorf

Postleitzahl: 53840

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@troisdorf.de

Telefon: +49 2241900-9286

Fax: +49 2241900-8080

Internetadresse: <http://troisdorf.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: DE812110859

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221147-3055

Fax: +49 221147-2889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 79404c1b-2f94-42b4-a491-11e7299f4797 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/09/2025 12:25:43 (UTC+2) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 634390-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 186/2025

Datum der Veröffentlichung: 29/09/2025